

Organsprache

Tipps #13 soll ein Gedankenanstoss für dich und deine Beschwerden/Schwachpunkte sein.
Einmal eine andere Sichtweise...

Wie und warum entstehen Krankheiten?

Indianer glauben, dass Wut, Gier, Neid, Schuldgefühle, aber auch unerfüllte Träume und Wünsche uns krank machen. Sie sind der Meinung, dass Krankheiten erst heilen, wenn man auch die psychischen Probleme und negativen Emotionen aufgelöst hat, die die Krankheit verursacht haben.



Die Organsprache ist die einzige Sprache, in der ein Mensch nie lügen kann. Es ist die Sprache des Unbewussten. Viele Symptome sind zunächst einmal Warnsignale, die den Blick auf die psychische Belastung lenken soll.

In der heutigen Medizin ist man in der Psychosomatik (griech. Psyche - Seele, Soma - Körper) ähnlicher Ansicht. Psychosomatik bedeutet in diesem Sinne, dass die Seele und Psyche mittels körperlicher Symptome zu uns sprechen. Ignorieren wir diesen Ruf nach Hilfe und Auflösung, werden die Symptome deutlicher, mitunter schmerzhafter oder zeigen sich in schwereren Krankheiten.

Wenn wir das Flüstern des Körpers nicht hören, dass etwas aus der Balance geraten ist, beginnt er zu schreien.

Lissa Rankin



Wenn Du ein Thema angehen willst, kannst Du das z.B. mit Thymusklopfen versuchen aus Tipp #1. Wenn Du damit nicht weiterkommst, helfe ich Dir gerne in einer Sitzung bei mir in der Praxis weiter.